

Viele deutsche Uhrmacher wollen noch immer den alten gewohnten Weg fortarbeiten und verwerfen Maschinen und Werkzeuge, mit welchen sich alles viel leichter, besser und schneller verrichten lässt.

Wenn sich hier ein Werkzeug als praktisch bewährt, so wird es benützt und nicht als Spielzeug betrachtet, wie mein Lehrprinzipal sich über den Drehstuhl mit Handschwungrad ausdrückte, welcher keinen Vergleich aushält zu unserm Witkomb und Mosley-Drehstuhl.

Die Ausländer sind, was Maschinen anbelangt, weit zurück; sieht der Amerikaner im Auslande eine Maschine oder sonst Sachen, die besser sind als die seinigen, so kauft er sie und macht Gebrauch davon, was jedoch der Engländer, Deutsche oder Franzose nicht thut, die alles Amerikanische für „Humbug“ erklären.

Dies ist meine Meinung darüber, weshalb man in Amerika schneller vorwärts kommt und möchte ich gern wissen, was andere Kollegen darauf zu erwidern haben.

Otto Ruecker in Newport.

### Vereinsnachrichten.

Verein Karlsruher Uhrmachergehilfen.

Die alljährliche Generalversammlung fand am Montag, den 10. Mai statt. Die Versammlung wurde durch den Vorstand eröffnet und legte derselbe in kurzer Ansprache den Stand des Vereins und die Leistungen desselben klar. Hierauf fand die statutengemässe Neuwahl statt und wurden folgende Herren gewählt:

- Herr Th. Fritz, I. Vorstand,
- „ J. Jäger, II. „
- „ J. Kroener, Schriftführer,
- „ O. Lorch, Kassirer.

Alle den Verein betreffenden Korrespondenzen bittet man wie bisher an den I. Vorstand, Herrn Th. Fritz, Karlsruhe, Karlsstr. 25 zu senden.

I. A.: J. Kroener, Schriftführer.

### Verschiedenes.

Auszeichnung.

Dem Mitinhaber der Becker'schen Uhrenfabrik zu Freiburg in Schles. Herrn Richard Becker daselbst, ist soeben die Königl. preussische Medaille für gewerbliche Leistungen, in Bronze verliehen worden.

Uhrenschmuggel in der Schweiz.

Aus Chaux-de-fonds wird über eine von dortigen Uhrenfabrikanten abgehaltene Versammlung berichtet, die das interessante Thema des Uhrenschmuggels behandelte. Dieser Schmuggel ist eine Folge des erhöhten Zolles auf die Einfuhr von Uhren in Deutschland, welches Land stets eines der besten Absatzgebiete war. Die ehrlichen Uhrenfabrikanten, welche den geraden Weg gehen, können gegenüber ihren weniger gewissenhaften Konkurrenten nicht aufkommen. Letztere verkehren mit Zwischenhändlern, welche die Bestechlichkeit der Zollbeamten benutzen, um die Uhren sozusagen zollfrei über die Grenze zu spediren. Das Gleiche gilt auch von Italien. Gegen diesen Schmuggel hilft keine Strenge, nichts — man ist ihm gegenüber machtlos und dem Deutschen Reiche entsteht nicht unbedeutender Schaden.

## Amtliche Bekanntmachungen.

### Handelsregister.

**Schweidnitz.** In unser Genossenschaftsregister ist bei der unter Nr. 12 unter der Firma: **Regulator-Uhren-Fabrik „Concordia“ eingetragene Genossenschaft**, mit dem Sitz derselben zu Freiburg in Schlesien, folgender Vermerk: Col. 4. Rechtsverhältnisse der Genossenschaft: In der Generalversammlung vom 8. Mai 1886 ist beschlossen worden, die Genossenschaft auf fünf Jahre und sieben Monate vom 1. Juni 1886 bis 31. Dezember 1891 fortzusetzen. Den Vorstand der Genossenschaft bilden nach der Seitens der Generalversammlung am 8. Mai 1886 erfolgten Wahl: 1) der Uhrmacher Vincenz Beloch in Freiburg, 2) der Uhrmacher Anton Zocher zu Pilsnitz, 3) der Uhrmacher Heinrich Schroeter in Freiburg, heute eingetragen worden.

Schweidnitz, den 14. Mai 1886.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung IV.

### Musterregister.

In das Musterregister ist eingetragen worden:

**Leipzig.** Nr. 1311. **Ingenieur Oscar Paul Lochmann in Gohlis**, eine kolorirte Abbildung einer Verzierung auf Musikwerke, offen, Flächenmuster, Fabriknummer 2, Schutzfrist 3 Jahre, angemeldet am 19. April 1886, Vormittags 11 Uhr 45 Minuten.

Nr. 1312. **G. Freydier-Dubreul zu Lyon in Frankreich**, eine photographische Abbildung einer neuen Form und Disposition der Stege eines Uhrwerkes, offen, Muster für plastische Erzeugnisse, Fabriknummer 1, Schutzfrist 15 Jahre, angemeldet am 20. April 1886, Mittags 12 Uhr.

Leipzig, den 30. April 1886.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung Ib.  
Steinberger.

### Konkurse.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers Heinrich Balthasar Bauer dahier hat das Königliche Amtsgericht Aschaffenburg heute Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Massenverwalter: Kommissionär Adalbert Roth dahier. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis Mittwoch, den 16. Juni 1886. Erste Gläubigerversammlung Mittwoch, den 16. Juni 1886, Vormittags 9 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin Freitag, den 25. Juni 1886, Vormittags 9 Uhr, im Sitzungssaale erwähnten Gerichts.

Aschaffenburg, den 17. Mai 1886.

Gerichtsschreiberei des Kgl. Amtsgerichts.  
Fischer, Sekretär.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers Friedrich Ballhausen in Linden, Deisterstrasse 1, ist auf begründeten Antrag zweier Gläubiger und seines eigenen heute Vormittag 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr das Konkursverfahren eröffnet. Der offene Arrest ist erlassen mit Anzeigefrist bis zum 7. Juni 1886. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Spangenberg zu Hannover. Wahltermin: am 7. Juni 1886, Vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Prüfungstermin: 21. Juni 1886, Vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Hannover, den 12. Mai 1886.

Landsberg, Aktuar  
Gerichtsschreiber Kgl. Amtsgerichts, IVa, i. V.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers Robert Schmid in Kleinaspach wurde am 14. Mai 1886, Nachm. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, das Konkursverfahren eröffnet und der offene Arrest (§ 108 Konk.-O.) verfügt. Konkursverwalter ist: Amtsnotar Leonhardt in Beilstein. Festgesetzt ist: die Forderungs-Anmeldefrist bis 14. Juni 1886, die Gläubiger-Versammlung zur Prüfung der angemeldeten Forderungen, sowie Beschlussfassung über die in §§ 72, 120, 122 Konk.-Ord. bezeichneten Gegenstände auf Montag, den 21. Juni 1886, Nachmittags 3 Uhr. Frist zur Anzeige bei dem Konkursverwalter von dem Besitz zur Konkursmasse gehöriger Sachen und dem Anspruch auf abgesonderte Befriedigung daraus bis 21. Mai 1886.

Marbach, den 14. Mai 1886.

Gerichtsschreiber des K. Württ. Amtsgerichts:  
Bohn.

## Anzeigen.

Ohne besondere Vereinbarung werden Inserate nur gegen vorherige Einsendung des Betrages aufgenommen.

### Gold und Silber

kauft jeden Posten gegen Kasse die Taschenuhrgehäuse-Fabrik von

Reinkober & Röschke,

Berlin C., Heiligegeist-Strasse 34.


  
**H. Podiebrad**  
 Granatwaaren-Fabrik  
 — Prag. —


  
**H. Zwernemann**  
**Hanau.**  
 Fabrik u. Lager goldener,  
 silberner u. Doublé-Ketten.


  
**Anhänge-Etiketten**  
 in grösster Auswahl billigst.  
 Illustr. Preisliste gratis und franko. — Ausführung aller  
 Druckarbeiten.  
**Hyll & Klein, Barmen.**